

SPD-Fraktion im Stadtrat Dresden

30. Januar 2012

Pressemitteilung

Zum erfolgreichen Bürgerentscheid für die Städtischen Krankenhäuser erklärt SPD-Fraktionsvorsitzender Peter Lames:

"Die Dresdnerinnen und Dresdner haben sich klar entschieden: Für die öffentliche Verantwortung in der Daseinsvorsorge, für ein öffentliches Gesundheitswesen, für gerechte Löhne. Die Menschen sollen, als Patienten wie als Arbeitnehmer, im Mittelpunkt unserer Aufmerksamkeit stehen. Sie sind keine Kostenrisiken und Störfaktoren. Ein großer Dank geht an alle, die zur Wahl gegangen sind. Die große Bereitschaft, an der Abstimmung teilzunehmen und sich über eine komplexe Frage selbst ein Urteil zu bilden, stärkt die lokale Demokratie. Und mit dem Votum haben die Dresdnerinnen und Dresdner der Politik zugleich eine eindeutige und rechtlich verbindliche Richtung vorgegeben."

Thomas Blümel, finanzpolitischer Sprecher der Fraktion, ergänzt: "Die SPD bekennt sich in diesem Zusammenhang zu ihrer Verantwortung! Wir wissen, dass uns gemeinsam der schwierigste Teil des Weges noch bevorsteht, die Krankenhäuser auf einen guten, auch wirtschaftlich erfolgreichen Weg zu bringen."

Jetzt gilt es, auf dieser Basis für die Häuser zu arbeiten. Die genaue ökonomische Analyse hat gerade erst begonnen, nachdem sie von schwarz-gelb auf die Zeit nach der GmbH-Gründung verschoben worden war. Auf der Grundlage dieser Analyse wollen wir konsequent handeln, die Vorschläge prüfen, entscheiden und umsetzen. Auch im Eigenbetrieb ist viel zu verbessern: bessere Koordination bis hin zur Personalunion der Klinikleitungen, Erschließung innerbetrieblicher Verbesserungspotentiale, gemeinsame Bewältigung von Verwaltungs- und Organisationsarbeit, Koordination der EDV, Einrichtung medizinischer Versorgungszentren, Erarbeitung einer gemeinsamen Strategie für die medizinische und ökonomische Entwicklung und die Wiedereingliederung ausgelagerter Dienstleistungen wie Wäsche- und Speiseversorgung sind einige Beispiele.

Blümel: „All dies kann aber nur gelingen, wenn dabei die Mitarbeiter einbezogen werden, ihre Erfahrungen, Kenntnisse und ihr Engagement für die Patienten zur Grundlage gemacht werden.“

Ungeachtet der harten Auseinandersetzung im Vorfeld des Bürgerentscheids reicht die SPD allen die Hand, gerade auch den jetzt Unterlegenen, um gemeinsam die Zukunftsfähigkeit der kommunalen Krankenhäuser herzustellen. Wenn sich jetzt niemand in den Schmollwinkel zurückzieht, werden wir in drei Jahren stolz auf das blicken können, was aus den Krankenhäusern geworden sein wird."

Kontakt: Peter Lames 0178/6676183

Vorsitzender der SPD-Fraktion

Thomas Blümel 0177 – 270 3240

Finanzpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion
im Dresdner Stadtrat

Tel.: 0351-4882688

www.spd-fraktion-dresden.de